



# Mitteilungsblatt

für die Gemeindeteile  
Denklingen, Epfach & Dienhausen

Ausgabe März 2011

An alle Haushalte



*Am 23. Januar 2011 machte sich die Truppe der Sparte Berg Wandern bei eisiger Kälte auf, um einen wunderschönen Wintertag in den Bergen zu verbringen. Los ging's in Partenkirchen bei ca. 15° minus. Begleitet von herrlichem Sonnenschein erreichten die von Strobl Alfred angeführten Wanderer nach 3 Stunden Aufstieg das Gipfelkreuz auf dem Wank. Die Belohnung war eine herrliche Fernsicht.*

## Aus dem Inhalt:

- Gemeinde Denklingen

**Informationen aus den Sitzungen  
vom 18.01.2011, 01.02.2011 & 15.02.2011**

- Denklinger Kalender

**März-Termine im Überblick**

- Vereinsleben

**Neues und Aktivitäten**

**K**ontakt zum Rathaus:



0 82 43/9 60 10 • Fax: 0 82 43/96 01 10 • E-Mail: [gemeinde@denklingen.de](mailto:gemeinde@denklingen.de)

**Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,**

in der letzten Sitzung des Gemeinderates haben wir den Haushalt für das Jahr 2011 verabschiedet.

Dieser umfasst im Verwaltungs- und Vermögenshaushalt eine Gesamtsumme in Einnahmen und Ausgaben von rd. 12 Mio. Euro.

Damit knüpft die Gemeinde Denklingen wieder an die Haushaltsvolumen vor der Finanzkrise an.

Wobei die Hebesätze der Grundsteuer A (land- und forstwirtschaftliche Betriebe) und B (für die übrigen Grundstücke), sowie der Gewerbesteuer unverändert seit 1972 bei 300 Prozent bleiben.

Das Auf und Ab unserer Gemeinde-

finanzen, gerade in den letzten beiden Jahren, sieht man an der Gewerbesteuerentwicklung.

So mussten wir im Jahr 2009 ein Minus von 1,4 Mio. Euro verkraften. Gleichzeitig hatten wir eine hohe Kreisumlage und die Umlage nach dem Gemeindefinanzreformgesetz zu leisten. Um den Gewerbesteuer einbruch zu verkraften mussten wir in den Haushaltsjahren 2009 und 2010 unsere Rücklagen fast vollständig auflösen. Erst Ende des Jahres 2010 konnten wir dann ein Plus von rd. 3,7 Mio. Euro verbuchen. Für das Jahr 2011 sind Einnahmen in Höhe von rd. 3 Mio. Euro im Haushalt eingeplant.

Unsere Haupteinnahmequelle ist in diesem Jahr wieder die Gewerbesteuer.

Allerdings erhalten wir nach vielen Jahren heuer wieder eine Schlüsselzuweisung von rd. 1,2 Mio. Euro aus Mitteln des kommunalen Finanzausgleichs. Dem gegenüber liegt die Kreisumlage die wir 2011 leisten müssen, aufgrund des einnahmeschwachen Jahres 2009 nur bei rd. 137.000 €.

Das bringt nach den letzten beiden schwachen Jahren eine starke Erholung der gemeindlichen Finanzen und damit in diesem Jahr Spielraum für Investitionen, die neben der großen Aufgabe, der Glasfasererschließung im Raum stehen.

In den nächsten Wochen wird der Gemeinderat über die Ausführung von Maßnahmen entscheiden, die bereits als Ansätze im Vermögenshaushalt enthalten sind.

Trotz der unerwartet schnellen Erholung der Wirtschaft, für unsere Gemeinde verbunden mit guten Steuereinnahmen, haben wir, gemessen an den Aufgaben und Maßnahmen die unsere Gemeinde in den nächsten Jahren anpacken möchte, unseren Haushalt sehr verantwortungsvoll gestaltet.

Vielen Bürgern ist nicht bewusst, dass die oben genannten Einnahmen nur etwa zur Hälfte bei der Gemeinde verbleiben. Die andere Hälfte wird z. Teil an den Staat im Rahmen des kommunalen Finanzausgleichs abgeführt, einen entsprechenden Anteil haben wir auch als Kreisumlage an den Landkreis Landsberg zu entrichten. Hoffen wir für die nächsten Jahre auf eine Stabilisierung der Wirtschaft und damit auf eine positive Entwicklung der Staats- und Kommunal финанzen.

Ihre



**Viktoria Horber  
Erste Bürgermeisterin**



**Gemeinderatssitzungsprotokoll**

über die 2. Sitzung des Gemeinderats der Gemeinde Denklingen vom 18.01.2011 im Sitzungssaal des Rathauses in Denklingen – Beginn der Sitzung: 19.30 Uhr

**Namen der Gemeinderatsmitglieder**

***** *****	anwesend	abwesend entschuldigt/unentschuldigt
Erste Bürgermeisterin Viktoria Horber, Leiterin der Sitzung	Ja	
Becher Thomas	Ja	
Brich Werner	Ja	
Dacher Werner	Ja	
Eberle Hedwig	Ja	
Frieß Andreas	Nein	entschuldigt
Herz Josef	Ja	
Horber Andreas	Ja	
Kettner Tobias	Ja	
Klein Meinrad	Ja	
Martin Wolfgang	Ja	
Rambach Albert	Ja	
Rapp Josef	Ja	
Steger Martin	Nein	entschuldigt
Wölfl Regina	ab NÖT, TOP 3	

Schriftführer: Johann Hartmann

**Zur Tagesordnung:**

Die Erste Bürgermeisterin Horber eröffnet um 19.30 Uhr die Sitzung des Gemeinderats und stellt die ordnungsgemäße und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Gemeinderats fest. Des Weiteren erkundigt sie sich nach Einwänden gegen die Tagesordnung. Es werden keine vorgetragen.

**Tagesordnung:**

1. Protokollgenehmigung  
14.12.2010
2. Auftragsvergabe Erschließungsarbeiten Netzgärten

3. Maßnahmen auf Grund hydraulischer Überrechnung Wasserleitungsnetz
4. Bauantrag des Werner Hunger – Nutzungsänderung
5. Neunzehnte Flächennutzungsplanänderung – Feststellungsbeschluss

**I. Öffentlicher Teil:**

**8742) Protokollgenehmigung  
14.12.2010**

Das Protokoll des öffentlichen Teils der Gemeinderatssitzung am 14.12.2010 wurde den Gemeinderatsmitgliedern mit der Sitzungsladung in Fotokopie ausgehändigt. Der Gemeinderat genehmigt dieses Protokoll mit 12 : 0 Stimmen.

**8743) Auftragsvergabe Erschließungsarbeiten Netzgärten**

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von der öffentlichen Ausschreibung der Arbeiten für das Bauvorhaben zur Erschließung des Baugebiets

„Netzgärten“ in Denklingen. Des Weiteren nimmt der Gemeinderat Kenntnis vom Vergabevorschlag des Ingenieurbüros Wolfgang Buchner aus Dießen a. Ammersee vom 10.01.2011. Es haben 16 Firmen ein Angebot abgegeben. Nach Prüfung und Wertung der Angebote schlägt Herr Buchner vor, die ausgeschriebene Leistung an die Fa. Hans Gabriel GmbH aus Buchloe zum Auftragswert von brutto 195.351,43 € zu vergeben. Der Gemeinderat beschließt mit 12 : 0 Stimmen, dass dieser Vergabevorschlag angenommen wird und dass der Fa. Hans Gabriel GmbH aus Buchloe der diesbezügliche Auftrag zu erteilen ist.

**8744) Maßnahmen auf Grund hydraulischer Überrechnung Wasserleitungsnetz**

Zu diesem Tagesordnungspunkt ist auch Herr Buchner vom gleichnamigen Ingenieurbüro aus Dießen a. Ammersee anwesend. Herr Buchner hat vor geraumer Zeit den Auftrag bekommen, das Wasserleitungsnetz der Gemeinde Denklingen hydraulisch zu überrechnen. Das Ergebnis hierzu stellt er nun in der heutigen Gemeinderatssitzung vor. Folgende Maßnahmen wären dringend:

- a) Es bietet sich zur Verbesserung der Druckverhältnisse in den hoch gelegenen Bereichen in Denklingen, die über die Tiefzone versorgt werden, ein Umschluss an die Hochzone an. Die baulichen Maßnahmen zum Umschluss des Höhenweges und des Bereiches Am Vogelherd bis zur Anbindung Höhenweg 4 und 6 sowie der Menhofer Straße von Knoten 99999 bis zu Kreuzung Kellerberg und Höhenweg, sowie des Kirchplatzes bis Knoten 78704 bei Hs.Nr. 24 und vor Knoten 78596 in der Bergstraße bestehen im Abdrehen und Aufdrehen von vorhandenen Schiebern. Lediglich im Kirchberg ist ein neuer Streckenschieber in die vorhandene Leitung einzubauen. Des Weiteren ist

der tieferliegende Bereich im Kirchberg in die Menhofer Straße, die Hauptstraße, oder zu Knoten 111049 rückseitig des Gebäudes Hauptstraße 22 umzuschließen. Die Kosten für diese Maßnahme werden mit brutto 15.000 € veranschlagt.

- b) In Epfach wird zur Reduzierung der Druckspitzen in der Flößerstraße und im Auenfeldweg der Einbau zweier Druckminderer vorgeschlagen. Einer davon kommt im Auenfeldweg zum Einbau, der zweite in der St.-Lorenz-Straße. Beide werden in einen Schacht DN 1500 eingebaut. Je Anlage wird ein Preis von brutto 13.000 € veranschlagt.
- c) Es würde eine Verbindung der Wasserleitung von Römerau 3 und der bestehenden Wasserleitung Römerau 1 (DN 100 PVC) die unzureichende Löschwassersituation im Bereich Lustberg, Neuhoof und Guttenstall entschärfen; Kostenpunkt ca. 44.000 € brutto.

Der Gemeinderat beschließt mit 12 : 0 Stimmen, dass die in den vorgenannten Buchstaben a) und b) genannten Maßnahmen zu realisieren sind.

Anschließend lehnt der Gemeinderat mit 2 : 10 Stimmen ab, dass die Maßnahme zu c) in Angriff genommen wird.

#### 8745) Bauantrag des Werner Hunger – Nutzungsänderung

Der Bauherr strebt auf dem Grundstück Hauptstraße 63 folgende Nutzungsänderung an: Das ehemalige Sägewerk mit Lagerhalle wird neu für die Unterstellung von Autos/Wohnwägen/Bussen/Motorrädern/Boote und als Reifenlager genutzt.

Der Gemeinderat beschließt mit 12 : 0 Stimmen, dass dem Vorhaben das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen ist. Der Gemeinderat weist allerdings darauf hin, dass das Landratsamt ersucht wird, den Brandschutz explizit zu untersuchen.

#### 8746) Neunzehnte Flächen-nutzungsplanänderung – Feststellungsbeschluss

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von dem abgeschlossenen Verfahren nach §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB und von dem erst zwei Monate nach Abschluss dieses Verfahrens eingegangenen Schreiben der DB Services Immobilien GmbH, das aber nach dem Dafürhalten des Gemeinderats nur für den Bebauungsplan relevant ist, und stellt den Entwurf der neunzehnten Flächennutzungsplanänderung (Bereich Biogasanlage Flurstück 2826 Gemarkung Denklingen) in der Fassung vom 22.07.2010 einschließlich Begründung und

Umweltbericht in der Fassung vom 15.10.2010 fest. Der Flächennutzungsplan der Gemeinde Denklingen wird auf Grund dessen geändert. Er ist dem Landratsamt Landsberg am Lech zur Genehmigung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis 12 : 0

Damit war der öffentliche Teil der Sitzung beendet. Frau Erste Bürgermeisterin Horber eröffnet nach Ausschluss der Öffentlichkeit den nichtöffentlichen Teil, zu dem eine gesonderte Niederschrift gefertigt wurde.

**Erste Bürgermeisterin  
Schriftführer**

#### Zur Tagesordnung:

Die Erste Bürgermeisterin Horber eröffnet um 19.30 Uhr die Sitzung des Gemeinderats und stellt die ordnungsgemäße und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Gemeinderats fest. Des Weiteren erkundigt sie sich nach Einwänden gegen die Tagesordnung. Es werden keine vorgetragen.

#### Gemeinderatssitzungsprotokoll

über die 3. Sitzung des Gemeinderats der Gemeinde Denklingen vom 01.02.2011 im Sitzungssaal des Rathauses in Denklingen – Beginn der Sitzung: 19.30 Uhr

#### Namen der Gemeinderatsmitglieder

***** *****	anwesend	abwesend entschuldigt/unentschuldigt
Erste Bürgermeisterin Viktoria Horber, Leiterin der Sitzung	Ja	
Becher Thomas	Ja	
Brich Werner	Ja	
Dacher Werner	Ja	
Eberle Hedwig	Ja	
Frieß Andreas	Ja	
Herz Josef	Ja	
Horber Andreas	Ja	
Kettner Tobias	Ja	
Klein Meinrad	Ja	
Martin Wolfgang	Ja	
Rambach Albert	Ja	
Rapp Josef	Ja	
Steger Martin	Ja	
Wöfl Regina	Ja	

Schriftführer: Johann Hartmann

**Tagesordnung:**

1. Bauanträge
  - 1.1. Guttenstall 1 – Erweiterung des bestehenden Austragshauses mit Garage, Heizungsraum und rollstuhlgerechte Gestaltung des Hauses
  - 1.2. Guttenstall 1, 1a – Nutzungsänderung: Umbau der ehemaligen Garage in eine Kfz-Werkstätte
  - 1.3. Riesenfeld 1 – Nochmalige Änderung der Gebäudestellung
2. Bauvorhaben Müller Dienhausen – Satzung nach § 34 Abs. 4 Nr. 3 Baugesetzbuch
3. Verwaltungshaushalt 2011
4. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse gemäß Art. 52 Abs. 2 Gemeindeordnung

**I. Öffentlicher Teil:**

**8751) Bauantrag - Guttenstall 1 – Erweiterung des bestehenden Austragshauses mit Garage, Heizungsraum und rollstuhlgerechte Gestaltung des Hauses**

Der Gemeinderat beschließt mit 15 : 0 Stimmen, dass diesem Bauantrag das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen ist.

**8752) Bauantrag - Guttenstall 1, 1a – Nutzungsänderung: Umbau der ehemaligen Garage in eine Kfz-Werkstätte**

Der Gemeinderat beschließt mit 15 : 0 Stimmen, dass diesem Bauantrag das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen ist.

**8753) Bauantrag – Riesenfeld 1 – Nochmalige Änderung der Gebäudestellung**

Der Gemeinderat beschließt mit 15 : 0 Stimmen, dass diesem Bauantrag das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen ist.

**8754) Bauvorhaben Müller Dienhausen – Satzung nach § 34 Abs. 4 Nr. 3 Baugesetzbuch**

Mit Beschluss Nr. 8726 hat der Gemeinderat beschlossen, dass eine diesbezügliche Satzung aufzustellen ist. Hierzu nimmt der Gemeinderat Kenntnis vom Entwurf des Architekturbüros Reiser aus München vom 19.01.2011. Der Gemeinderat billigt diesen und legt folgendes fest.

Die Gemeindeverwaltung wird beauftragt, das Verfahren für diese Ergänzungssatzung, das sich nach § 34 Abs. 5 und 6 BauGB richtet, weiterzuführen. Es ist dabei das vereinfachte Verfahren nach § 13 Nr. 2 und 3 BauGB entsprechend anzuwenden. Hierzu wird folgendes festgelegt:

Es ist

- von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB abzusehen,
- die Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB durchzuführen,
- die Beteiligung der betroffenen Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Abstimmungsergebnis 15 : 0

**8755) Verwaltungshaushalt 2011**

Der Gemeinderat beschließt alle nachfolgend abgedruckten Einzelpläne (0 – 9) des Verwaltungshaushalt 2011 jeweils mit 15 : 0 Stimmen.

In dieser Ausfertigung des Protokolls wird auf den Abdruck des Verwaltungshaushalts verzichtet.

**8756) Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse gemäß Art. 52 Abs. 2 Gemeindeordnung**

Herr Hartmann liest folgende Beschlüsse vor:

8714) Radweg Ziegelstadel

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von folgenden Unterlagen:

- Antragsschreiben der Frauenturngruppe vom 20.06.2010
- Kostenschätzung des Ing.-Büros Buchner vom 05.10.2010

Die Gemeindeverwaltung legt hierzu folgenden Beschlussvorschlag vor:

„Der Gemeinderat beschließt, den Weg aus folgenden Gründen nicht auszubauen:

1. Es gibt viele Radwege, die nur mit einer Waldschotterdecke versehen sind.
2. Die Maßnahme ist zu teuer.
3. Die Gemeinde Denklingen kann auf Grund der selbst vorgegebenen Kreditobergrenze keine weiteren Investitionen mehr finanzieren.“

In der Debatte kritisiert der Gemeinderat, dass die Kostenschätzung des Ing.-Büros Buchner übertrieben ist. Der Ausbau des Weges, sollte er eine politische Mehrheit finden, würde erheblich günstiger kommen als wie von Herrn Buchner prognostiziert (vgl. sein Schreiben vom 05.10.2010).

Gleichwohl erkennt der Gemeinderat, dass auf Grund der derzeitigen Glasfaserbeschlusslage der finanzielle Spielraum sehr eng ist. Er beschließt deshalb mit 10 : 3 Stimmen, dass die Maßnahme so lange zurückgestellt wird, bis wieder die Haushalts- und Finanzlage der Gemeinde Denklingen es erlaubt, über diese Maßnahme Beschluss zu fassen.

8723) Beauftragung Architekturbüro Holzapfel Vorstudie Vereinsheim

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis vom Honorarangebot für eine Vorstudie des Architekturbüros Holzapfel aus Epfach vom 20.10.2010, das mit Netto 1.870 € abschließt. Der Gemeinderat beschließt mit 15 : 0 Stimmen,

dass das Angebot anzunehmen und dem Architekturbüro Holzapfel der Auftrag zu erteilen ist, die angebotenen Leistungen auszuführen. 8728) Verbriefungsanerkennnisse

- a) Grundstückskauf von Franz Rippel

Der Gemeinderat beschloss mit 14 : 0 Stimmen: Der Vertrag zur Urkunde der Notare Dr. Krafka/Schneider in Landsberg am Lech vom 28.10.2010, URNr. K422/2010/WE wird genehmigt. Abschrift der notariellen Urkunde lag dem Gemeinderat vor.

- b) Dienstbarkeit Ehegatten Haseitl im Baugebiet An den Linden

Der Gemeinderat beschloss mit 14 : 0 Stimmen: Der Vertrag zur Urkunde der Notare Dr. Krafka/Schneider in Landsberg am Lech vom 08.11.2010, URNr. K446/2010/WE wird genehmigt. Abschrift der notariellen Urkunde lag dem Gemeinderat vor.

- c) Bauplatzverkauf 1294/51 und 1294/21 An den Linden (Käufer: Ehegatten Meyer aus Unterdießen)

Der Gemeinderat beschloss mit 14 : 0 Stimmen: Der Vertrag zur Urkunde der Notare Dr. Krafka/Schneider in Landsberg am Lech vom 18.11.2010, URNr. K492/2010/WE wird genehmigt. Abschrift der notariellen Urkunde lag dem Gemeinderat vor.

Damit war der öffentliche Teil der Sitzung beendet. Frau Erste Bürgermeisterin Horber eröffnet nach Ausschluss der Öffentlichkeit den nichtöffentlichen Teil, zu dem eine gesonderte Niederschrift gefertigt wurde.

**Erste Bürgermeisterin**

**Schriftführer**

**Gemeinderatssitzungsprotokoll**

über die 4. Sitzung des Gemeinderats der Gemeinde Denklingen vom 15.02.2011 im Sitzungssaal des Rathauses in Denklingen – Beginn der Sitzung: 19.30 Uhr

**Namen der Gemeinderatsmitglieder**

***** *****	anwesend	abwesend entschuldigt/unentschuldigt
Erste Bürgermeisterin Viktoria Horber, Leiterin der Sitzung	Ja	
Becher Thomas	Ja	
Brich Werner	Ja	
Dacher Werner	Nein	entschuldigt
Eberle Hedwig	Ja	
Frieß Andreas	Ja	
Herz Josef	Nein	entschuldigt
Horber Andreas	Ja	
Kettner Tobias	Ja	
Klein Meinrad	Ja	
Martin Wolfgang	Nein	entschuldigt
Rambach Albert	Ja	
Rapp Josef	Ja	
Steger Martin	Ja	
Wöfl Regina	Ja	

Schriftführer: Johann Hartmann

**Zur Tagesordnung:**

Die Erste Bürgermeisterin Horber eröffnet um 19.30 Uhr die Sitzung des Gemeinderats und stellt die ordnungsgemäße und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Gemeinderats fest. Des Weiteren erkundigt sie sich nach Einwänden gegen die Tagesordnung. Es werden keine vorgetragen.

**Tagesordnung:**

1. Genehmigung der Protokolle der Sitzungen vom 18.01. und 01.02.2011
2. Bürgerversammlung – Antrag des Helmut Maier auf Änderung der Beschlusslage beim Glasfaserprojekt
3. Bebauungsplan „Biogasanlage

Fl.Nr. 2826, Gemarkung Denklingen“ – Beschlüsse zu den Stellungnahmen nach § 3 Abs. 2 BauGB

4. Bezuschussung – Ausbau neues Helfer-vor-Ort-Fahrzeug
5. Bauantrag – Guttenstall 5 – Einbau einer Wohnung und Einbau von Garagen
6. Bauantrag – Sanierung Dienhauser Weiher
7. Vermögenshaushalt 2011

**I. Öffentlicher Teil:**

**8758) Genehmigung der Protokolle der Sitzungen vom 18.01. und 01.02.2011**

Die Protokolle der öffentlichen Teile der Gemeinderatssitzungen vom 18.01. und 01.02.2011 wurden den Gemeinderatsmitgliedern mit der Sitzungsladung in Fotokopie ausgehändigt. Der Gemeinderat genehmigt diese Protokolle mit 12 : 0 Stimmen.

**8759) Bürgerversammlung – Antrag des Helmut Maier auf Änderung der Beschlusslage beim Glasfaserprojekt**

Die Gemeindeverwaltung legt zu diesem Tagesordnungspunkt folgenden Beschlussvorschlag vor:

Der Gemeinderat stellt fest, dass seit 12.01.2011 die Beschlusslage gilt, dass die Gemeinde Denklingen ein eigenes Glasfasernetz für die Versorgung mit Glasfaser bis in jedes Haus erstellt und dass die dafür notwendige EU-Notifizierung unter Inanspruchnahme von Geld und Zeit zu beantragen ist. Der Gemeinderat ändert diesen kürzlich gefassten Beschluss nicht, da er von der Richtigkeit dieses Beschlusses überzeugt ist.

Herr Frieß beantragt hierzu, diesen Beschlussvorschlag dahingehend zu ergänzen, dass parallel zur Beantragungsphase für die EU-Notifizierung zu überprüfen ist, ob nicht auch ein Zwischenausbau in Form der Ansteuerung der Kabelverzweigerkästen mit Glasfaser und Aufrüstung der Kabelverzweigerkästen mit VDSL-Technik möglich sein kann.

Dieser Antrag wird mit 4 : 8 Stimmen abgelehnt.

Abschließend wird der o.a. Beschlussvorschlag mit 9 : 3 Stimmen angenommen.

## **8760) Bebauungsplan „Biogasanlage Fl.Nr. 2826, Gemarkung Denklingen“ – Beschlüsse zu den Stellungnahmen nach § 3 Abs. 2 BauGB**

**DB Services Immobilien GmbH,  
Niederlassung München,  
Schr. v. 02.12.2010**

Stellungnahme:

### **„1. TÖB-Angelegenheiten**

Ein gewolltes oder ungewolltes Hineingelangen in den Gefahrenbereich der Deutschen Bahn ist entsprechend der örtlichen Gegebenheiten sicher zu verhindern. Entlang der Grundstücksgrenze ist eine feste Einfriedung zu errichten. Dabei ist ein Sicherheitsabstand von mindestens 7 m zur Gleisachse zu berücksichtigen.

Können bei einem Kraneinsatz Betriebsanlagen der Eisenbahn überschwenkt werden, so ist mit

der DB Netz AG eine kostenpflichtige Kranvereinbarung abzuschließen, die mind. 8 Wochen vor Kranaufstellung zu beantragen ist. Der Antrag zur Kranaufstellung ist, mit Beigabe der Stellungnahme der DB AG zum Baugesuch, bei der DB Netz AG, Niederlassung Süd, Anlagenmanagement, Regionalnetze, I.NMR-S-A(P) Frau Brettschneider, Tel. 089/1308-72376, Richelstraße 1, 80634 München, einzureichen. Generell ist auch ein maßstäblicher Lageplan (M. 1:1000) mit dem vorgesehenen Schwenkradius vorzulegen.

Die im Bebauungsplan entlang der Bahngrenze eingezeichnete Bepflanzung ist unzulässig. Abstand und Art der Bepflanzung müssen so gewährt werden, dass diese bei Windbruch nicht in die Gleisanlagen fallen können. Der Mindestpflanzabstand zur nächstliegenden Gleisachse ergibt sich aus der Endwuchshöhe und einem Sicherheitsabstand von 2,50 m. Diese Abstände sind durch geeignete Maßnahmen (Rückschnitt u.a.) ständig zu gewährleisten.

Wir weisen auf die Verkehrssicherungspflicht (§ 823 ff. BGB) des Grundstückseigentümers hin. Soweit von bestehenden Anpflanzungen Beeinträchtigungen des Eisenbahnbetriebes und der Verkehrssicherheit ausgehen können, müssen diese entsprechend angepasst oder beseitigt werden. Bei Gefahr in Verzug behält sich die Deutsche Bahn das Recht vor, die Bepflanzung auf Kosten des Eigentümers zurückschneiden bzw. zu entfernen.

Beleuchtungen, Hinweisschilder und Werbeflächen sind so zu gestalten, dass eine Beeinträchtigung der Sicherheit und Leichtigkeit des Eisenbahnverkehrs (insbesondere Blendung des Eisenbahnpersonals und eine Verwechslung mit Signalbegriffen der Eisenbahn) jederzeit sicher ausgeschlossen ist.

Anfallendes Oberflächenwasser oder sonstige Abwässer dürfen nicht auf Bahngrund geleitet und zum Versickern gebracht werden. Es dürfen keine schäd-

lichen Wasseranreicherungen im Bahnkörper auftreten.

Grenzmarkierungen und Kabelmerkmale der Deutschen Bahn dürfen nicht entfernt, verändert oder verschüttet werden. Anfallende Kosten einer Neuvermarkung gehen zu Lasten des Verursachers.

Der Bauherr ist verpflichtet, die örtlich zuständigen Versorgungsunternehmen (Strom, Gas, Wasser, Kanal, usw.) über evtl. vorhandene Kabel oder Leitungen selbst zu befragen und deren Lage örtlich festzulegen.

Künftige Aus- und Umbaumaßnahmen sowie notwendige Maßnahmen zur Instandhaltung und dem Unterhalt, in Zusammenhang mit dem Eisenbahnbetrieb, sind der Deutschen Bahn AG weiterhin zweifelsfrei und ohne Einschränkungen im öffentlichen Interesse zu gewährleisten.

Die Standsicherheit und Funktionsfähigkeit aller durch die geplanten Baumaßnahmen und das Betreiben der baulichen Anlagen betroffenen oder beanspruchten Betriebsanlagen der Eisenbahn ist ständig und ohne Einschränkungen, auch insbesondere während der Baudurchführung, zu gewährleisten. Bei allen Arbeiten im Bereich von Anlagen des Eisenbahnen des Bundes (EdB) ist das bautechnische Regelwerk der DB Netz AG in Verbindung mit der „Eisenbahnspezifischen Liste Technischer Baubestimmungen“ (ELTB) der Deutschen Bahn AG zu beachten.

Ansprüche gegen die Deutsche Bahn AG aus dem gewöhnlichen Betrieb der Eisenbahn in seiner jeweiligen Form sind ausgeschlossen. Alle Immissionen die von Bahnanlagen und dem gewöhnlichen Bahnbetrieb ausgehen, sind entschädigungslos hinzunehmen. Gegen die aus dem Eisenbahnbetrieb ausgehenden Immissionen sind erforderlichenfalls auf eigene Kosten geeignete Schutzmaßnahmen vorzusehen bzw. vorzunehmen. Dabei ist ausschließlich Fremdgrund zu benutzen.

Wir bitten künftige Maisanpflanzungen für die Biogasanlage nicht in Sichtdreiecken der technisch nicht gesicherten Bahnübergänge zu bewirtschaften.

## 2. Allgemeines

Das **Eisenbahn-Bundesamt**, Außenstelle München, Arnulfstraße 9/11, 80335 München, Tel.: (089) 54856-111, Fax: (089) 54856-145 hat an diesem Schreiben nicht mitgewirkt. Dessen Beteiligung als Träger öffentlicher Belange ist vom Antragsteller gesondert zu veranlassen.

Die **Deutsche Bahn AG** bitten wir bei den weiteren Planungen zu beteiligen. Als Eingangsstelle der Deutschen Bahn AG für die Vorgänge Träger Öffentlicher Belange fungiert die DB Services Immobilien GmbH, Niederlassung München, Barthstraße 12, 80339 München.

## 3. Zuständigkeiten

Für Rückfragen zu diesem Verfahren, die Belange der Deutschen Bahn AG betreffend, bitten wir Sie, sich an den Mitarbeiter des Kompetenzteams Baurecht, Herr Kotyczka, zu wenden.“

### Beschluss:

Die Hinweise werden zur Kenntnis genommen. Entsprechende Hinweise sind bereits in der Bebauungsplansatzung, Ziff. B.18 enthalten.

In den Festsetzungen Ziff. A.7.6 Einfriedungen wird noch redaktionell ergänzt:

„Entlang der östlichen Grundstücksgrenze ist eine feste Einfriedung zu errichten, wobei ein Sicherheitsabstand von mindestens 7 m zur Gleisachse zu berücksichtigen ist.“

In der Planzeichnung werden zu pflanzende Bäume östlich zur Bahn hin gestrichen; es verbleiben hier nur noch Sträucher.

Die sonstigen Hinweise fließen noch in die Begründung zum Bebauungsplan, Ziff. B. Seite 33 f. ein.

Abstimmungsergebnis 12 : 0

### 8761) Bezuschussung – Ausbau neues Helfer-vor-Ort-Fahrzeug

Der Gemeinderat beschließt mit 12 : 0 Stimmen, dass die Fahrzeugbeschriftung in reflektierender Ausführung in Höhe von brutto 1.338,75 € von der Gemeinde übernommen wird.

### 8762) Bauantrag – Guttenstall 5 – Einbau einer Wohnung und Einbau von Garagen

Der Gemeinderat beschließt mit 12 : 0 Stimmen, dass diesem Bauantrag das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen ist.

### 8763) Bauantrag – Sanierung Dienhauser Weiher

Der Gemeinderat beschließt mit 12 : 0 Stimmen, dass diesem Bauantrag das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen ist.

### 8764) Vermögenshaushalt 2011

Der Gemeinderat beschließt alle nachfolgend abgedruckten Einzelpläne (0 – 9) des Vermögenshaushalts 2011 jeweils mit 12 : 0 Stimmen:

In dieser Ausfertigung des Protokolls wird auf den Abdruck des Vermögenshaushalts verzichtet.

Damit war der öffentliche Teil der Sitzung beendet. Frau Erste Bürgermeisterin Horber eröffnet nach Ausschluss der Öffentlichkeit den nichtöffentlichen Teil, zu dem eine gesonderte Niederschrift gefertigt wurde.

### Erste Bürgermeisterin

### Schriftführer

## Benutzung der Mehrzweckhalle Denklingen für Veranstaltungen

Um evtl. Terminüberschneidungen bei Veranstaltungen in der Mehrzweckhalle Denklingen zu vermeiden, bitten wir, folgende Schritte einzuhalten:

- Antrag auf Turnhallenbenutzung bei der Gemeindeverwaltung abholen.
- Herrn Ruile (Hausmeister der Mehrzweckhalle) fragen, ob bei dem geplanten Termin die Mehrzweckhalle frei ist.
- Den Pächter der Mehrzweckhalle mit auf dem ausgefüllten Turnhallenbenutzungsantrag unterschreiben lassen.
- Turnhallenbenutzungsantrag bei der Gemeindeverwaltung mind. 4 Wochen vor der Veranstaltung einreichen.

## Fundamt der Gemeinde Denklingen

Beim Fundamt der Gemeinde Denklingen wurde folgendes abgegeben:

### 1 Paar Winterhandschuhe

Die rechtmäßigen Eigentümer dieses Fundgegenstandes kann sich bei der Gemeinde Denklingen melden.

## Volkshochschule Landsberg am Lech Frühjahrssemester 2011 in der Außenstelle Denklingen

### Kurs Nr. Z220 Englisch B1

Fortführung des bisherigen Kurses. Neueinsteiger mit guten Englischkenntnissen sind aber auch herzlich willkommen. Es kann auch gerne ein Schnupperabend besucht werden.

Kursleitung: Renate Sievers  
Kursort: Denklingen, Schule  
Beginn: Do. 17.03.2011

Ende: 21.07.2011; Uhrzeit: 18.30 – 20.00 Uhr; Gebühr: 70,00 €

**Neue Personalausweise –  
Konsequenzen für die  
Jugendschutzpraxis**

Das Jugendschutzgesetz (JuSchG) sieht bei Gaststätten (§ 4 JuSchG) und Tanzveranstaltungen (§ 5 JuSchG) Zeitgrenzen für den Besuch von Minderjährigen vor. Daneben verfügen viele Jugendämter zeitliche Aufenthaltsbeschränkungen für einzelne jugendgefährdende Veranstaltungen und Betriebe nach § 7 JuSchG. Die davon betroffenen Veranstalter und Betreiber sind verpflichtet, diese zeitlichen Aufenthaltsbegrenzungen für Minderjährige zu beachten und sicherzustellen, dass die Jungen und Mädchen die Lokalitäten oder das Veranstaltungsgelände rechtzeitig verlassen. Ein beliebtes und effektives Mittel, die Minderjährigen rechtzeitig zum Verlassen der Lokalität oder der Veranstaltung zu bringen, war für die Veranstalter und Betreiber bisher die Einbehaltung des Personalausweises. Dieser wurde bei der Eingangskontrolle überprüft und hinterlegt, um beim rechtzeitigen Verlassen wieder ausgehändigt zu werden.

Diese Art der Kontrolle kann allerdings zukünftig nicht mehr angewendet werden. Das Personalausweisgesetz stellt seit dem 01.11.2010 in § 1 Abs. 1 Satz 3 ausdrücklich fest, dass „vom Ausweisinhaber nicht verlangt werden darf, den Personalausweis zu hinterlegen oder in sonstiger Weise den Gewahrsam aufzugeben“. Veranstalter und Betreiber müssen deshalb nach anderen Möglichkeiten suchen, die sicherstellen, dass sich Minderjährige nur innerhalb der gesetzlich erlaubten oder vom Jugendamt verfügbaren Zeitgrenzen in Gaststätten, bei Tanzveranstaltungen oder bei bzw. in jugendgefährdenden Veranstaltungen und Betrieben aufhalten.

Welche Maßnahmen das Einbehalten der Personalausweise zukünftig ersetzen wird, lässt sich noch nicht abschätzen. Möglichkeiten gibt es durchaus:

**Bekanntmachung**

**über die Auslegung einer Einbeziehungssatzung nach § 34 Abs. 4 Nr. 3 Baugesetzbuch (BauGB)**

(§ 3 Abs. 2 BauGB)

Der Gemeinderat hat am 30.11.2010 beschlossen, für das Gebiet „**Fl.Nr. 19 – Teilfläche, Gemarkung Dienhausen**“, eine Einbeziehungssatzung nach § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB zu erlassen. Die Ausarbeitung der Planentwürfe hat das Architekturbüro Reiser, Aignerstraße 29, 81541 München vorgenommen. Hierzu wird folgendes bekannt gemacht:

**Öffentliche Auslegung, Ort und Dauer der Auslegung:**

Der Einbeziehungssatzung nach § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB „Fl.Nr. 19 - Teilfläche, Gemarkung Dienhausen“ in der Fassung vom 19.01.2011 liegt zusammen mit dem Entwurf der Begründung in der Fassung vom 19.01.2011 gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom 15.02.2011 bis 15.03.2011 im Rathaus der Gemeinde Denklingen, Hauptstraße 23, 86920 Denklingen öffentlich aus. Es wird hierzu darauf hingewiesen, dass eine Umweltprüfung gemäß § 13 Abs. 3 BauGB nicht stattfindet.


**Geltungsbereich der Einbeziehungssatzung nach § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB „Fl.Nr. 19 - Teilfläche, Gemarkung Dienhausen“:**

Die neue Baufläche in Dienhausen schließt im Süden und Norden an bereits bebaute Flächen an, lediglich nach Westen besteht freie Landschaft. Der zusätzliche Bauplatz liegt knapp 30 m westlich der Weihertalstraße (= Kreisstraße LL 17) des Siedlungsgebietes von Dienhausen im Schnittpunkt vom Schnaittal mit dem Weihertal, die nördlich das Dienhäuser Tal bilden. Die Flächen werden bisher landwirtschaftlich als Hofnahe Flächen und als Umfahrt für die nördlich angrenzende Hofstelle genutzt.

Im Bereich einer Teilfläche Fl.Nr. 19 am südwestlichen Ortsrand und westlich der Weihertalstraße (= Kreisstraße LL 17) besteht ein Bauwunsch nach Errichtung eines Einfamilienhauses. Nach Vorabstimmung mit dem Landratsamt Landsberg am Lech wird der Standort derzeit als Außenbereich gem. § 35 BauGB beurteilt. Um nun das gewünschte Baurecht zu schaffen, wird der geplanten Bereich gem. § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB in den Geltungsbereich nach § 34 Abs. 1 BauGB mit dieser Einbeziehungssatzung einbezogen.

Mit Rechtskraft der vorliegenden Einbeziehungssatzung nach § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB besteht Baurecht, wobei die Satzung einzelne Festsetzungen enthält, um die Einfügung sicherzustellen.

Das Gebiet der Einbeziehungssatzung nach § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB „Fl.Nr. 19 - Teilfläche, Gemarkung Dienhausen“ ist im nebenstehenden Luftbild rot umrandet dargestellt.



**Hinweise:**

- Von der Durchführung einer Umweltprüfung wird abgesehen.
- Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Einbeziehungssatzung nach § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB „Fl.Nr. 19 - Teilfläche, Gemarkung Dienhausen“ unberücksichtigt bleiben, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Einbeziehungssatzung nach § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB „Fl.Nr. 19 - Teilfläche, Gemarkung Dienhausen“ nicht von Bedeutung ist.
- Während der Auslegungsfrist können Bedenken und Anregungen vorgebracht werden.
- Ein Normenkontrollantrag zum Bayer. Verwaltungsgerichtshof (§ 47 Verwaltungsgerichtsordnung – VwGO) ist unzulässig, soweit damit Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Denklingen, 03.02.2011  
Gemeinde Denklingen

angeheftet: .....

abgenommen: .....

Hartmann  
Verwaltungsoberamtsrat

Zum Beispiel wäre es vorstellbar, dass von Minderjährigen an Stelle des Personalausweises ein Pfand verlangt wird, das diese beim zeitgerechten Verlassen der Veranstaltung wieder erhalten.

Da zwischenzeitlich die Ausgabe von farbigen Bändern für die unterschiedlichen Altersgruppen Standard oder Auflage des Jugendamts bei vielen Veranstaltungen ist, wäre es vorstellbar, diese Maßnahme mit einem Pfand zu kombinieren. Der Veranstalter oder Gewerbetreibende könnte von seinem Hausrecht Gebrauch machen, in dem er von Minderjährigen ein Pfand in Höhe von € 20,00 verlangt und diese dafür ein Armband einer bestimmten Farbe erhalten. Mit dem fristgerechten

Verlassen der Veranstaltung wird das Band entfernt und die Jugendlichen erhalten ihr Geld zurück. Nach Ansicht des Landesjugendamtes wäre eine solche Maßnahme sehr effektiv und mit einem etwas höheren, aber noch vertretbaren Personalaufwand auch umzusetzen.



## LTE – Versorgung

Die Fa. Vodafone hat uns per Email am 01.02.2011 mitgeteilt, dass drei Mobilfunkmasten im Bereich von Denklingen noch im Kalenderjahr 2011 mit einer LTE-Antenne ausgerüstet werden. Die Versorgungsgebiete ersehen aus nachstehenden Karten:

Wir geben hierzu folgende Erläuterungen:

- Die farblich markierten Bereiche stellen die LTE-Versorgungsbereiche der Vodafone dar. Es kann ausgesagt werden, dass alle bebauten Gebiete von Denklingen eine Vodafone-LTE-Versorgung bekommen werden.
- Diese Versorgung wird, wie schon des Öfteren dargestellt, unterschiedliche Qualität haben. Je weiter man vom jeweiligen Masten entfernt ist, desto geringer wird die Leistung. Hinzu kommt, dass die Leistung auch von der Anzahl der gleichzeitigen Benutzer abhängt. Deswegen betrachtet die Gemeinde Denklingen die LTE-Versorgung nur als Übergangslösung bis zum Angebot „Glasfaser bis ins Haus“.
- Es bleibt abzuwarten, wie die LTE-Versorgungskarte der Telekom ausschauen wird.

## Winter-, Räum- und Streudienst vor jedem Anwesen

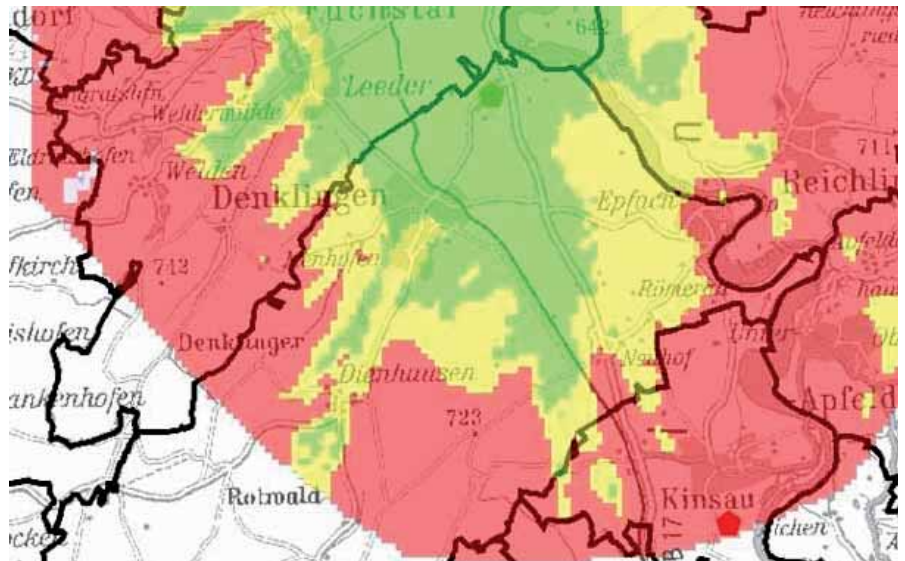
### Gehbahn sichern

Auf öffentlichen Straßen, Wegen, Plätzen mit oder ohne Gehwegen muss vor dem Anwesen eine ca. 1,00 m breite Gehbahn bei Eis und Schnee geräumt und gestreut werden. Dabei müssen auch Abflussrinnen, Hydranten, Kanaleinläufe usw. freigehalten werden.

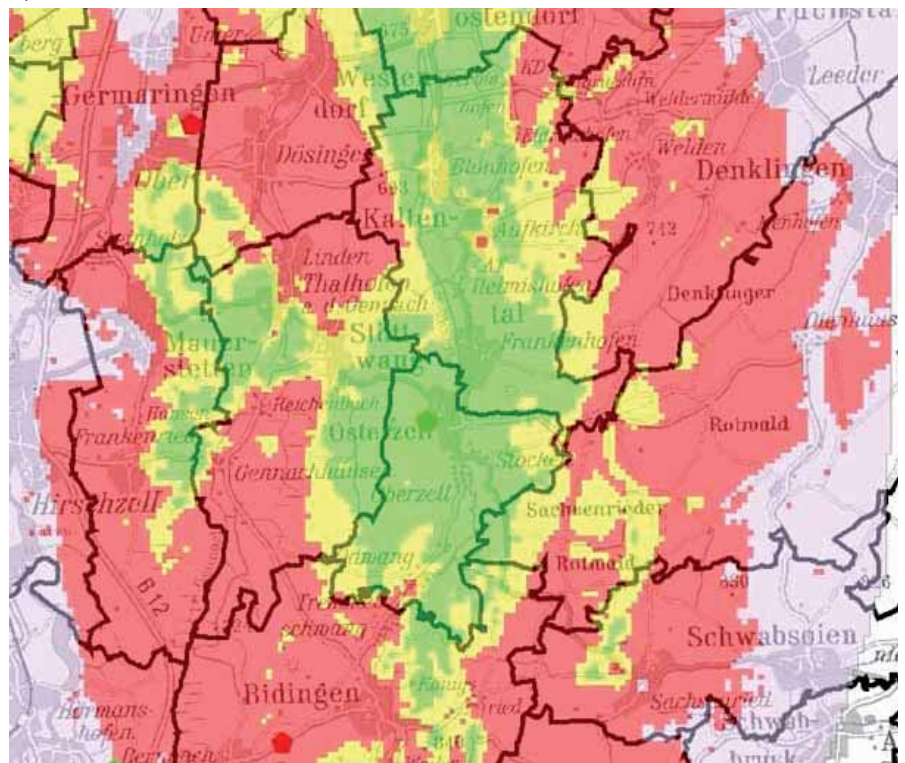
### Von 7 Uhr bis 20 Uhr

Räum- und Streupflicht bedeutet: ab 7 Uhr besteht Räum- und Streupflicht, an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen ab 8 Uhr. Die Sicherungsmaßnahmen sind bei Bedarf bis 20 Uhr zu wiederholen.

a) Mast Denklingen bei Hirschvogel:



b) Mast Osterzell:



### Räumen und abstumpfende Mittel zum Streuen

Zum Streuen sollen nur abstumpfende Mittel wie Sand, Splitt usw. verwendet werden. Salz sollte echten Problemfällen wie extremen Steigungen oder Eisplatten vorbehalten bleiben.

### Verantwortliche Personen

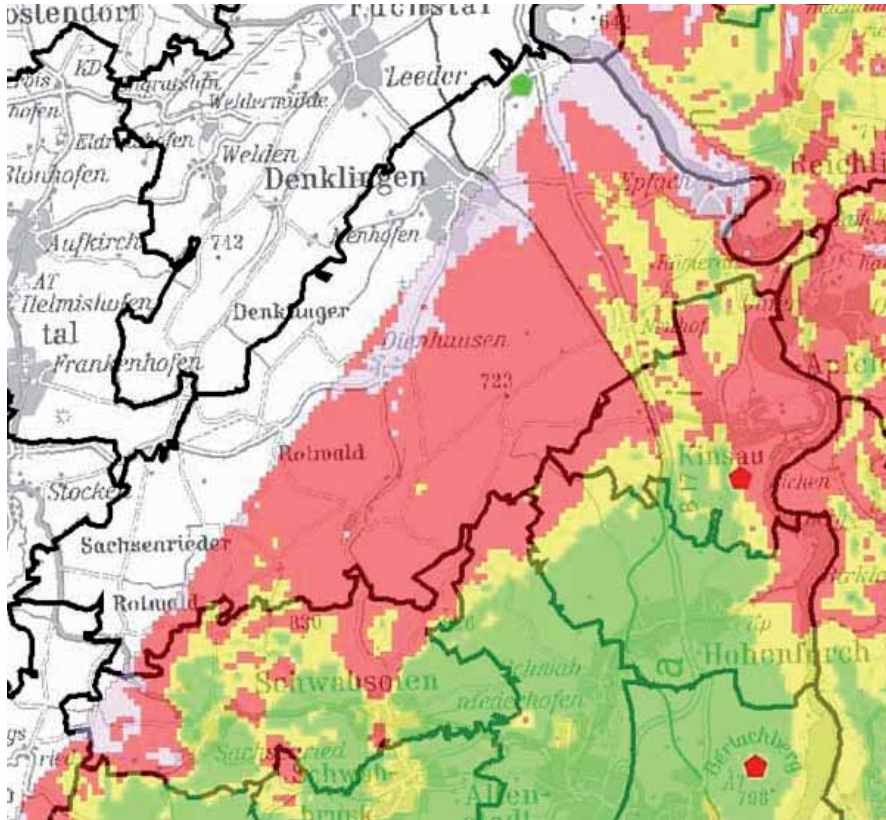
Eigentümer oder Nutzungsberechtigte der Anwesen, bzw. die von Ihnen Beauftragten, sind für einen funktionierenden Räum- und

Streudienst verantwortlich. Bei Vorder- und Hinterliegern sind alle gemeinsam für Ihren Straßenbereich verantwortlich.

### Gesetzliche Pflicht

Räumen und Streuen ist gesetzliche Pflicht nach dem Bayerischen Straßen- und Wegegesetz sowie der Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter in der Gemeinde Denklingen.

c) Mast Hohenfurch



der Flucht- und Rettungswege mit be- oder hinterleuchteter Fluchtwegbeschilderung nach den geltenden Vorschriften vorhanden

- Ist bei einer Zeltgröße ab 200 qm eine stromunabhängige Sicherheitsbeleuchtung
- für den Veranstaltungsraum und den Flucht- und Rettungswege bis zur öffentlichen Verkehrsfläche vorhanden (Notstromaggregat oder Batterieeinspeisung)
- Sind ausreichend und geeignete Feuerlöscher vorhanden
- Dekomaterial und Raumdekor müssen schwer entflammbar sein (leicht brennbare Gegenstände können durch auftragen geeigneter Mittel schwer entflammbar gemacht werden)
- Podien welche für Besucher zugänglich sind, müssen ab einer Höhe von 0,20m mit einer Umwehung (Ober- und Mittelholm, Höhe 1,00 m) ausreichend gesichert werden

**Zelte und Tribünen – Wichtige Info für die Vereine**

Die beabsichtigte Aufstellung von genehmigungspflichtigen fliegenden Bauten sind der Bauaufsichtsbehörde mindestens eine Woche vorher unter Vorlage des Prüfbuches und Angabe vom Aufstellort und Zeitpunkt anzuzeigen (Formblatt bei der Gemeinde erhältlich).

**Anzeigepflichtig sind:**

- Zelte mit einer Grundfläche > 75 qm
- Tribünen und Schaustellergeschäfte, wenn diese genehmigungspflichtige fliegende Bauten sind

Bei genehmigungspflichtigen fliegenden Bauten erfolgt eine Gebrauchsabnahme. Hierbei wird stichprobenartig geprüft:

**Prüfbuch:**

- Gültigkeit der Ausführungsgenehmigung für den

geplanten Aufstellzeitraum (Geltungsdauer ist beschränkt und im Prüfbuch vermerkt)

- Einhaltung der Auflagen welche im Prüfbuch festgelegt sind

**Aufstellfläche:**

- Wird ausreichender Abstand zu eventuell bestehenden Gebäuden oder anderen fliegenden Bauten eingehalten
- Sind ausreichende Zufahrten und Bewegungsflächen für Rettungsdienst und Feuerwehr vorhanden
- Ist eine ausreichende Löschwasserversorgung vorhanden
- Ist eine ausreichend gute Bodenbeschaffenheit für das Einschlagen der Erdanker (Befestigung der Fußplatten) vorhanden

**Zeltausstattung:**

- Sind ausreichend Flucht- und Rettungswege nach den geltenden Vorschriften vorhanden
- Sind die Kennzeichnungen

**Heizung / Gasanlagen:**

- Gasflaschen sind außerhalb von Zelten oder Gebäuden an gesicherten Aufstellplätzen zu lagern
- Feuerstätten und Geräte, die mit festen, flüssigen oder gasförmigen Brennstoffen beheizt werden, sind unzulässig
- Für die Zubereitung von Speisen und Getränken dürfen feste, flüssige oder gasförmige Brennstoffe verwendet werden, wenn diese abgeschrankt werden

Für die Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben, insbesondere der Richtlinie über den Bau und Betrieb Fliegender Bauten sowie das Einholen weiterer erforderlicher Genehmigungen, wie z.B. Genehmigungen nach dem Gaststättenrecht oder der Anzeige für Veranstaltungen nach dem LStVG (Gesetz über das Landesstrafrecht und das Verordnungsrecht) ist der Veranstalter eigenverantwortlich zuständig.

### Mikrozensus 2011 im Januar gestartet Interviewer bitten um Auskunft

Auch im Jahr 2011 wird in Bayern wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus, eine amtliche Haushaltsbefragung bei einem Prozent der Bevölkerung, durchgeführt. Nach Mitteilung des Bayerischen Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung werden dabei im Laufe des Jahres annähernd 60 000 Haushalte in Bayern von besonders geschulten und zuverlässigen Interviewerinnen und Interviewern zu ihrer wirtschaftlichen und sozialen Lage sowie in diesem Jahr auch zur Krankenversicherung befragt. Für den überwiegenden Teil der Fragen besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht.

Im Jahr 2011 findet im Freistaat wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus, eine gesetzlich angeordnete Stichprobenerhebung bei einem Prozent der Bevölkerung, statt. Mit dieser Erhebung werden seit 1957 laufend aktuelle Zahlen über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung, insbesondere der Haushalte und Familien ermittelt. Der Mikrozensus 2011 enthält zudem noch Fragen zur Krankenversicherung. Neben der Zugehörigkeit zur gesetzlichen Krankenversicherung nach Kassenarten wird auch die Art des Krankenversicherungsverhältnisses und der zusätzliche private Krankenversicherungsschutz erhoben. Die durch den Mikrozensus gewonnenen Informationen sind Grundlage für zahlreiche gesetzliche und politische Entscheidungen und deshalb für alle Bürger von großer Bedeutung.

Wie das Bayerische Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung weiter mitteilt, finden die Mikrozensusbefragungen ganzjährig von Januar bis Dezember statt. In Bayern sind demnach bei knapp

60 000 Haushalten, die nach einem objektiven Zufallsverfahren insgesamt für die Erhebung ausgewählt wurden, wöchentlich mehr als 1 000 Haushalte zu befragen.

Das dem Mikrozensus zugrunde liegende Stichprobenverfahren ist aufgrund des geringen Auswahlssatzes verhältnismäßig kostengünstig und hält die Belastung der Bürger in Grenzen. Um jedoch die gewonnenen Ergebnisse repräsentativ auf die Gesamtbevölkerung übertragen zu können, ist es wichtig, dass jeder der ausgewählten Haushalte auch tatsächlich an der Befragung teilnimmt. Aus diesem Grund besteht für die meisten Fragen des Mikrozensus eine gesetzlich festgelegte Auskunftspflicht, und zwar für vier aufeinander folgende Jahre. Datenschutz und Geheimhaltung sind, wie bei allen Erhebungen der amtlichen Statistik, umfassend gewährleistet. Auch die Interviewerinnen und Interviewer, die ihre Besuche bei den Haushalten zuvor schriftlich ankündigen und sich mit einem Ausweis des Landesamts legitimieren, sind zur strikten Verschwiegenheit verpflichtet. Statt an der Befragung per Interview teilzunehmen, hat jeder Haushalt das Recht, den Fragebogen selbst auszufüllen und per Post an das Landesamt einzusenden.

Das Bayerische Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung bittet alle Haushalte, die im Laufe des Jahres 2011 eine Ankündigung zur Mikrozensusbefragung erhalten, die Arbeit der Erhebungsbeauftragten zu unterstützen.



### BRK-Blutspendedienst: Auch in der Faschingszeit Blut spenden!

Der Winter, der Bayern am Anfang des Jahres fest im Griff hatte, wirkte sich auch auf das Blutspendeaufkommen aus. Viele Spenderinnen und Spender sind aufgrund der schlechten Witterungsverhältnisse nicht zum Blutspenden gekommen. Deshalb werden die Reserven von Blutkonserven knapp.

**Zudem befürchtet der BRK-Blutspendedienst, dass aufgrund der langen Faschingszeit 2011 viele Blutspender verhindert sind.**

Deshalb der dringende Appell des BRK-Blutspendedienstes an alle Mitbürger, auch an die Menschen zu denken, die dringend auf die Hilfe angewiesen sind und die angebotenen Blutspendetermine zu besuchen. Denn täglich werden rund 2.500 Konserven in Bayerns Kliniken gebraucht.

Blutspenden kann jeder zwischen 18 und 69 Jahren. Wer mit dem Blutspenden beginnen will darf nicht älter als 60 Jahre sein. Allgemein gilt: Wer nach Impfungen, Operationen, Auslandsreisen oder auch bei Einnahme von bestimmten Medikamenten Blut spenden möchte, sollte die kostenlose Telefon-Hotline des BRK-Blutspendedienstes unter 0800/11 949 11 anrufen. Dort erhält jeder Spender alle wichtigen Informationen rund um die Blutspende und eventueller Sperrzeiten.

Die Möglichkeit zur Blutspende haben sie im März:

**Fr., 04.03.2011**

Fuchstal-Leeder, Hauptschule  
Freybergstraße 34  
16.00 bis 20.00 Uhr

**Mi., 09.03.2011**

Igling, Grundschule, Schulstraße 14  
17.00 bis 20.00 Uhr

**Do., 10.03.2011**

Penzing, Grundschule  
Fritz-Börner-Straße 12  
17.00 bis 20.00 Uhr

Grundschule Denklingen

**Grundschule Denklingen**



**1. Jahresbericht**

**Schuljahr 2009 / 2010**



Musikalisches Schattenspiel  
(AG Schuhaugestaltung, Mai 2010)

**Liebe Firmeninhaber und Gönner!**

Der 1. Jahresbericht unserer Grundschule über das vergangene Schuljahr löste bei Schülern, Eltern und in der Bevölkerung eine sehr gute Resonanz aus.

*Daher ist es uns ein Anliegen, auch am Ende dieses Schuljahres wieder einen Jahresbericht herauszugeben.*

*Weil wir jedoch den geringen Preis pro Schüler gerne beibehalten würden, ist die Finanzierung weiterer Ausgaben nicht gesichert.*

Wir wenden uns deshalb voll Vertrauen an alle interessierten Firmen, Banken und Geschäftsleute, die gerne in diesem Jahresbericht ein Inserat aufgeben möchten.

**Auch private Spenden sind herzlich willkommen.**



Setzen Sie Sich bitte bei Interesse bis Montag, 11. April 2011, mit der Grundschule Denklingen über folgende Wege in Verbindung:

Telefon: 08243 / 434 ☎☎☎ Fax: 08243 / 3279 ☎☎☎ E-Mail: info@schule-denklingen.de  
Kontonummer: 8044398 Bankleitzahl: 700 520 60 Bank: Sparkasse Landsberg-Dießen Stichwort: Jahresbericht

**42. Denklinger Klamottenkiste**  
*in der Turnhalle*

- maximal 30 Teile
- modische und gut erhaltene Frühling- und Sommermode
- maximal 3 Paar saubere Schuhe
- Umstandsmode
- Spielwaren, Fahrräder, Sportartikel
- Artikel rund ums Baby

**Annahme: Freitag, 25.03.11**  
16.00 bis 18.00 Uhr

**Verkauf: Samstag, 26.03.11**  
9.00 bis 12.00 Uhr

**Abrechnung/Abholung:**  
Samstag, 26.03.11  
ca. 16.00 bis 17.00 Uhr

**Bitte keine Streckmarkeln**  
Chiffre-Nummer  
Artikelbeschreibung  
Farbe, Marke o. d.  
Größe  
Preis

**Telefon-Anmeldung bei**  
**Dinse: 08243/968155**  
**Martin: 08243/960890**  
ab 14.03.11 von  
**Mo-Fr 16 - 18 Uhr**  
Anmeldung bis Mittwoch vor der Klamottenkiste

Von jedem Verkäufer kommen 10 % seines Erlöses Kindergruppen zu Gute!  
Nicht abgeholte Ware wird einer sozialen Einrichtung übergeben!

Es wird keine Haftung übernommen

Verkauf von Kaffee und Kuchen, auch zum Mitnehmen

Teeny- und Erwachsenenkleidung  
10 Teile Jugendliche und modische Frühling- und Sommermode

Einlös für Schwangere 8,45 € /hr

### **Schulfest und Ostermarkt 2011 der Grundschule Denklingen**

*Am Freitag den 08.04.2011*

*Beginn: 14:30 Uhr*

*W:* Bei schönem Wetter auf dem Parkplatz vor der Turnhalle

Bei schlechtem Wetter in der Turnhalle

Verkauf

Osterbasteisachen der Schulkinder

Kaffee / Kuchen / Waffeln / Getränke

Pizza



Auftritt der Flötengruppe

Auftritt der Gitarren- und Bläserklasse

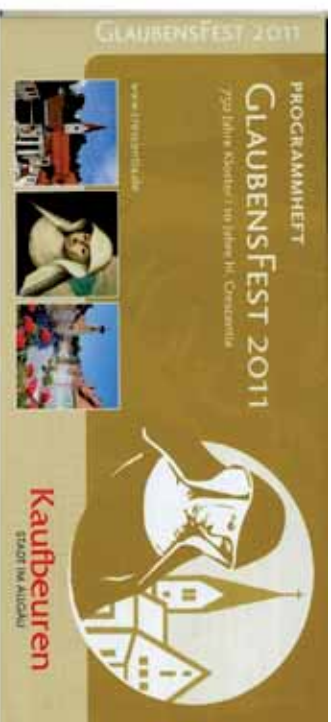
und

Workshops für die Kinder

mit dem Erlebnispädagogen Martin Bergmeister

Alle sind herzlich dazu eingeladen!

Auf Ihr herzlich zahlreiches Erscheinen freuen sich die Kinder, Lehrer, der Förderverein mit der Mittagsbetreuung und der Elternbeirat.



Von **Marz bis November** diesen Jahres steht die Stadt Kaufbeuren unter dem Zeichen des überkonfessionellen „Glaubenfestes 2 0 1 1“.

Anlass ist die Wiederkehr der erstmaligen urkundlichen Erwähnung des Klosters vor 750 Jahren, seitdem wirken ohne Unterbrechung Klosterfrauen in Kaufbeuren zur Ehre Gottes und zum Wohle ihrer Mitmenschen, sowie die Heiligensprechung der seligen Crescentia Höfl vor 10 Jahren.

Zahlreiche Veranstaltungen gehen dazu Gelegenheit, die beiden Jubiläen in ganz unterschiedlichen Ausprägungen mitzuführen. Die Bandbreite reicht vom christlichen Jugendfestival im Jordaniapark, dem Tag des offenen Klosters und einer gemeinsamen Crescentia-Namensstagefeier über meditative Orgelkonzerte, Stundkonzerte und Serenaden im Klosterberggarten, der Uraufführung der Maria-Crescentia-Messe und einem Crescentia-Musical, weiteren Kunstprojekten und Veranstaltungen sowie begleiteten Wanderungen auf dem Crescentia-Pilgerweg bis hin zu festlichen Gottesdiensten, unter anderem zelebriert von Reinhard Kardinal Marx am 15. Mai.

Weitere Informationen zum Programm und den Terminen gibt es im Internet unter [www.erescentia.de](http://www.erescentia.de). (dort kann auch das Programmheft heruntergeladen und ausgedruckt werden) bzw. unter [www.erescentiakloster.de](http://www.erescentiakloster.de)

FERIENPROGRAMM  
FÜR FASCHING UND OSTERN

Töpfern mit Geli



**Wir töpfern und bemalen Frühlingsdeko.**

1. Termin Töpfern 09.03.2011
2. Termin Glasieren und Bemalen 19.04.2011 bzw. 20.04.2011  
6 – 12 Jahre (Gruppeneinteilung nach Alter)

Raum: Atelier Geli Schei  
Eigenanteil 4,- € inkl. Materialkosten  
Tel. Anmeldung Dinse 08243/968155  
- begrenzte Teilnehmerzahl

Da beim Töpfern eine gewisse Trockenzeit von mehreren Wochen erforderlich ist, findet je ein Termin in den Faschings- bzw. in den Osterferien statt.

Djembés-Trommeln für Kinder  
in den Osterferien



**Raum für Gemeinschaftserlebnis,  
freudiges Experimentieren,  
Lust entzünden auf mehr...**

**Fabian Becker (Sozialpädagoge) freut sich auf Euch!**

26.04. bis 28.04.2011 je 1 Doppelstunde  
6 – 12 Jahre (Gruppeneinteilung nach Alter)  
in der Grundschule Denklingen  
Eigenanteil 18,- € inkl. Leihgebühr Trommeln ( Bezahlung bei Anmeldung)  
Tel. Anmeldung Dinse 08243/968155  
- begrenzte Teilnehmerzahl

Dieses Ferienprogramm wird erstmalig vom Team der  
Denklinger Klamottenkiste finanziell unterstützt.

Wir freuen uns auf Euer Kommen!!!

**Kinderfasching**

**Am Reßigen Freitag den  
04. März findet in der Turnhalle in**

**Epfach ab 14.30 Uhr ein  
Kinderfasching statt. Für Spiele**

**Panbens und Unterhaltung ist  
gesorgt.**

**Die „Denklinger Dancing Girls“  
sorgen für die Tanzeinlagen.**

**Peze sind alle Kinder.**

**Jugendliche und Eltern recht  
herzlich eingeladen. Der Eintritt**

**beträgt 1€. Auf Ever kommen freut  
sich das Maus der Vereine GbR**



## Musikverein Denklingen

### Aus der Jahresversammlung 2011

Der Musikverein hielt seine Jahreshauptversammlung am 19. Januar im Gasthof Hirsch ab. Auf der Tagesordnung standen neben den Berichten von Vorstand, Schriftführer, Kassier, Dirigent und Jugendleiter auch die Neuwahlen. Für die nächsten drei Jahren führen den Musikverein:

1. Vorstand – Jürgen Waldhör;
2. Vorstand – Andreas Frieß;
- Schriftführer – Lisa Steer (neu);
- Kassier – Michael Herz;
- Beisitzer – Christian Ruile (neu) und Jakob Steer;
- Organisationsleiter – Stefan Gleich
- Notenwart – Tobias Waibl (neu);
- Zeugwart – Madeleine Maier (neu);
- Jugendleiter – Theresa Jäger (neu);
- Jugendvertreter – Ramona Ahmon
1. Dirigent – Wolfgang Wagner;
2. Dirigent – Franz Jäger

### Vorschau auf das Jahr 2011

Auf dem Programm für 2011 steht zunächst das Frühjahrskonzert am 10. April, wozu die Probenarbeit im vollen Gange ist, auch die Musikfeste in Hofstetten und in Dösingen will man besuchen. Das traditionelle Dorffest ist vom 05. bis 07. August vorgesehen, ebenfalls im August feiert der Trachtenverein „Lechroaner“ sein 100. Jubiläum in der Verbindung mit der 50-jährigen freundschaftlichen Zusammenarbeit mit dem Musikverein. Die Bittgänge zur Osteraufkirch und Creszentiakapelle im Mai und im Juni wird die Kapelle musikalisch gestalten, ebenso die Bergmesse der Glaubensgemeinschaft Fuchstal im September usw.

H. Raabe



## Schützenverein Abodiacum Epfach e.V.

### Zwei Könige in Epfach Schützenkönig Markus Karg und Jugendkönig Maximilian Linder

An neun Schießtagen hatten die Epfacher Schützen Gelegenheit gute Teiler und Ringserien zu erreichen und sich damit Sachpreise, Geldpreise oder einen Königstitel zu sichern.

die Jugendkönigin des Jahres 2010 Christine Schweiger (43,6-Teiler), Ehrenschiessenmeister Georg Volk ist Brezenkönig mit einem 44,1-Teiler.

Jugendkönig wurde Maximilian Linder mit einem 16,3-Teiler, gefolgt von Wurstkönigin Veronika Edenhofer und Brezenkönigin Melanie Schei.

Am Schützenball in der gut gefüllten Epfacher Sporthalle erfolgte die Preisverteilung und die Königsproklamation: Auf dem Bild sind alle Königinnen und Könige mit ihren Ketten.



Der letztjährige Schützenkönig Markus Karg konnte seinen Titel bei den Schützen mit einem 38,0-Teiler verteidigen. Wurstkönigin wurde

Schützenkönig Markus Karg sammelte noch weitere Preise und Titel: Durch seine konstant guten Leistungen im Jahr 2010 wurde

er überlegen Vereinsmeister und bekam als erster Sieger den von 1. Sportleiter Wolfgang Volk gestifteten Pokal überreicht. Auch die Festscheibe wurde von Markus Karg beherrscht, mit einem 7,8 Teiler gewann er auch hier und hatte als erster die Wahl unter den Sachpreisen. Weiterhin erreichte er in der Schützenklasse die beste Serie mit 97 Ringen. Mit der Pistole konnte er sich mit 91 Ringen den ersten Platz sichern. Das reichte ihm aber immer noch nicht so dass er sich mit einem 8,4-Teiler die von 1. Schützenmeister gestiftete Schützenscheibe sicherte. Weil er gerade einen guten Lauf hat, gelang ihm auch noch auf die Faschings Scheibe der beste Schuss, so dass er der Faschingskönig 2011 ist und eine weitere handgemalte Scheibe und die Faschingskette in Empfang nehmen konnte.

Eine gute Kondition hatte die Turnergarde des TSV Moorenweis mitgebracht und zeigte keinerlei Ermüdungserscheinungen während ihres beeindruckenden 30minütigen Auftritts.

Für die musikalische Gestaltung des Schützenballs sorgten wieder in bewährter Weise die „Los Corinos“ die im Januar ihr 40 jähriges Bühnenjubiläum mit einem Ball in Kinsau feierten. Seit 1998 spielen sie nun ununterbrochen auf dem Epfacher Schützenball, heuer zum 14. Mal.



Der Höhepunkt des Abends war der Auftritt der Epfacher Faschingsgesellschaft mit den Prinzenpaaren aus dem Jahre 1900, dem aktuellen Prinzenpaar und dem Paar von 1955 (auf dem Bild von links nach rechts). In Jahr des 111. Jubiläums hatten sie auch eine Tanzgruppe aus der Gründerzeit mitgebracht, die sich

allerdings im Laufe des Auftritts deutlich „verjüngte“, ihr Können unter Beweis stellte und die Zuschauer begeisterte. Ein wirklich gelungener Auftritt der Jubilare. (Im Bild die Tanzgruppe der Faschingsgesellschaft Epfach)





## Einladung zur 62. Jahreshauptversammlung

Am Samstag den 19. März 2010 findet um 20 Uhr in der Turnhalle Epfach die 62. Jahreshauptversammlung des TSV Epfach statt. Dazu sind alle Mitglieder, Sportfreunde und alle Gönner recht herzlich eingeladen.

### Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorstand Dieter Hannusch und Bekanntgabe der Tagesordnung
2. Totengedenken
3. Protokoll des Schriftführers
4. Jahresberichte der Abteilungen
5. Bericht des Jugendleiters
6. Kassenbericht
7. Kassenrevisionsbericht
8. Bericht des 1. Vorstandes Dieter Hannusch
9. Bericht über das Haus der Vereine GfBR
10. Ehrungen und Grußworte
11. Wünsche und Anträge

Anträge zur Tagesordnung bitte spätestens 3 Tage vor der Versammlung schriftlich beim Vorstand einreichen.

Über eine zahlreiche Beteiligung freut sich die Vorstandschaft des

**TSV Epfach 1949 e.V.**



Freiwillige Feuerwehr  
**Denklingen**  
Landkreis Landsberg am Lech

## Einladung zur Jahreshauptversammlung

**Wann:** am Montag, den 21. März 2011  
**Wo:** im Sportheim Denklingen  
**Beginn:** 20<sup>00</sup> Uhr

### Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung der Versammlung
3. Gedenken der verstorbenen Mitglieder
4. Bericht des 1. Vorstandes über das abgelaufene Vereinsjahr 2010
5. Bericht des Schriftführers über die letzte Jahreshauptversammlung
6. Bericht des Kassiers über die Finanzlage des Vereins
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Bericht des Kommandanten über die aktive Wehr  
Neuwahlen  
- 1. Vorsitzende/r  
- 2. Vorsitzende/r  
- Kassier  
- Kassenprüfer (2)
10. Grußworte
11. Vorschau auf Vorhaben im Jahre 2011
12. Wünsche und Anträge

Weitere zusätzliche gewünschte Tagesordnungspunkte sind **schriftlich** bis **spätestens Freitag, den 18. März 2011, 24<sup>00</sup> Uhr**, beim 1. Vorstand zu beantragen.

Zur Jahreshauptversammlung sind alle **aktiven** und **passiven Mitglieder** sowie alle **Interessenten des Feuerwehrwesens** herzlich eingeladen.

**Helmut Ahmon**  
1. Vorstand



Am Freitag, den 18. Februar 2011 wurden in einer Feierstunde durch Herrn Landrat Walter Eichner zwei verdiente Gemeindeglieder mit dem Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten für besondere **Verdienste im Ehrenamt** ausgezeichnet.

**Herrn Thomas Martin** wurde das Ehrenzeichen für sein langjähriges

Engagement und seine Tätigkeit in der Vorstandschaft des Vereins der Garten- und Naturfreunde Denklingen und des Musikvereins Denklingen verliehen. Die Ehrung wurde in Vertretung von seiner Ehefrau in Empfang genommen.

**Herr Rudolf Kößl** erhielt das Ehrenzeichen für sein jahrzeh-

telanges großes sportliches und organisatorisches Engagement im VfL Denklingen.

Im Namen der Gemeinde Denklingen gratulieren wir den Geehrten zu dieser, im Rang eines Ordens verliehenen Auszeichnung und bedanken uns sehr herzlich für Ihr Wirken.

### Altpapiersammlungen des Schützenvereins „Frohsinn“ Denklingen

Der Schützenverein möchte sich auf diesem Wege bei allen Bürgerinnen und Bürgern für die Bereitstellung von Altpapier für unsere Sammlungen bedanken.

Auch mit der Wiedereinführung der blauen Tonne hoffen wir weiterhin auf Ihre Unterstützung!

Da wir aufgrund von bestimmten Auflagen nur Papier (kein Karton, Reiswolfschnitzel oder durchgefärbtes, bzw. beschichtetes Papier) sammeln dürfen, möchten wir darauf hinweisen, dass sich die blaue Tonne beispielsweise für diese Art von „Altpapier“ verwenden lässt. Somit kommt das Papier weiterhin der kommunalen Abfallentsorgung zu, wo es zu Einnahmen führt, die die Müllgebühren senken.

Schließlich weisen wir noch darauf hin, dass die nächste Altpapiersammlung am 12. März stattfindet.

### Garten- und Naturfreunde

Die Garten- und Naturfreunde Denklingen laden alle Mitglieder und Interessierte recht herzlich zu ihrer Jahreshauptversammlung am Dienstag, 22. März um 20 Uhr ins Gasthaus Hirsch ein.

Neben Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft gibt es diesmal auch wieder eine Vorschau auf die Aktivitäten des laufenden Jahres.

Zudem wollen wir uns diesmal den kleinen Lebewesen widmen, die den Hausgarten und manchmal auch die Ernte mit uns teilen. Dazu haben wir den „Schneckenspezialisten“ Siegfried Schlager aus Gilching zu seinem Vortrag „Nützlinge und Schädlinge im Hausgarten“ eingeladen und freuen uns auf zahlreichen Besuch.



**Gemeindeverwaltung Denklingen**

Hauptstraße 23, 86920 Denklingen

Telefon 96 01 - 0, Fax 9601 - 10

E-Mail: [gemeinde@denklingen.de](mailto:gemeinde@denklingen.de)

Internet: [www.denklingen.de](http://www.denklingen.de)

**Öffnungszeiten:**

Montag - Freitag 08.00 - 12.00 Uhr  
 Montag und Dienstag 13.30 - 16.00 Uhr  
 Donnerstag 13.30 - 19.00 Uhr

**Zweckverband zur Abwasserbeseitigung**

Sitz: Rathaus Denklingen, Telefon 0 82 43 /96 01 -0

**Agentur für Arbeit, Nebenstelle Landsberg**

Mühlweg 3a, 86899 Landsberg am Lech

Telefon 0 81 91 / 92 306 - 0

**Jobcenter Landsberg am Lech**

Telefon 0180 - 1000 256 851 - 000

**Bezirksskaminkehrermeister/Energieberater (HWK)**

für **Denklingen und Dienhausen**, Stefan Kilian

Schwiftingerstr. 16 c, 86899 Landsberg am Lech

Telefon 0 81 91 / 94 72 515 - Fax 94 72 516

Bürozeit: Dienstag zwischen 17.00 und 19.00 Uhr

für **Epfach**, Stefan Welz

Menhofer Straße 29, 86920 Denklingen

Telefon 0 82 43 / 96 10 10

**Amt für Landwirtschaft**

Karwendelstraße 10, 86899 Landsberg am Lech

Telefon 0 81 91 / 91 75 - 0

**Amtsgericht Landsberg am Lech**

Lechstraße 7, 86899 Landsberg am Lech

Telefon 0 81 91 / 10 80

**Finanzamt Landsberg am Lech**

Israel-Beker-Str. 20, 86899 Landsberg am Lech

Telefon 0 81 91 / 332 - 0

**Polizeiinspektion Landsberg am Lech**

Katharinenstraße 33, 86899 Landsberg am Lech

Telefon 0 81 91 / 932 - 0

**Landratsamt Landsberg am Lech**

Von-Kühlmann-Str. 15, 86899 Landsberg am Lech

Telefon: Zentrale 0 81 91 / 129 - 0

Abfallents./Beratung 0 81 91 / 129 - 303

Kfz-Zulassungsstelle 0 81 91 / 129 - 462

**Lech-Elektrizitätswerke**

Gewerbestraße 1, 86946 Vilgertshofen

24-Std.-Störungsstelle. Tel. 0 81 94 / 93 10 - 22

**Soziale Einrichtungen**

**Senioren- und Pflegeheime**

**Alten- und Pflegeheim der Arbeiterwohlfahrt**

Lechstraße 5, 86899 Landsberg am Lech

Telefon 0 81 91 / 91 95 - 0

**Heilig-Geist-Spital der Stadt Landsberg a. Lech**

Kommerzienrat-Winklhofer-Platz 3, 86899 Landsberg

Telefon 0 81 91 / 94 87 - 20

**Kreis-Seniorenheim Vilgertshofen**

Ulrichstraße 2, 86946 Vilgertshofen, Telefon 0 81 94 / 93 05 - 0

**Lebenshilfe für Behinderte**

Eulenweg 1, 86899 Landsberg am Lech

Telefon 0 81 91 / 94 91 - 0

**Kindergärten**

**Kath. Kindergarten „Maria Schutz“**

Bischof-Müller-Straße 5, 86920 Denklingen

Telefon 0 82 43 / 13 44

**Schulen**

Grundschule Denklingen, Birkenstraße 4, Telefon 0 82 43 / 434

Mittagsbetreuung: Regina Wöfl, Tel. 0 82 43 / 32 02

**Weiterführende Schulen:**

Hauptschule mit M-Zweig, Fuchstal, 0 82 43 / 90130

Dom.-Zim.-Gymnasium Landsberg, 0 81 91 / 927010

Ignaz-Kögler-Gymn. Landsberg, 0 81 91 / 6571080

Joh.-Winkl.-Realschule Landsberg, 0 81 91 / 92640

Staatl. Realschule Schongau, Tel. 0 88 61 / 2318 - 0

Welfen-Gymnasium, Schongau, Tel. 0 88 61 / 2333 - 0

Mittelschule Fuchstal, 08243/90130

**Gemeindebücherei**

Tel. Nr. 0 82 43 / 99 36 071

Öffnungszeiten: Dienstag: 08.00 - 10.00 Uhr

Donnerstag: von 16.00 - 18.00 Uhr

**Pfarrämter**

**Kath. Pfarramt „ St. Michael“**

Hauptstraße 10, 86920 Denklingen

Telefon 0 82 43 / 23 40

**Kath. Pfarramt Asch**, Telefon 0 82 43 / 23 05

**Kath. Pfarramt „ St. Bartholomäus“**

Dominikus-Zimmermann-Str. 4, 86920 Epfach

Telefon 0 88 69 / 10 78

**Evang. Pfarramt Schongau**

Blumenstr. 5a, Schongau, Telefon 0 88 61 / 73 58

**Ärzte**

**Allgemeinarzt Dr. Wolfgang Pawlik**

Frühlingsstraße 1, 86920 Denklingen, Tel. 0 82 43/ 20 71

**Zahnärztin Gabriele Klara Mihali**

Am Weiher 22, 86920 Denklingen, Tel. 0 82 43/ 96 87 20

**Abfallentsorgung**

Haus-, Sperr- und Biomüllabfuhr:

Kostenlose Service-Nummer 0800-800 300 6

**Abfallwirtschaftszentrum des Landkreises**

86928 Hofstetten, 0 81 96 / 99 92 37

**Wertstoffhof Denklingen, beim Bauhof:**

Die./Do. 16.00 – 18.00 und Sa. 08.00 – 12.00 Uhr  
 (01.03. – 31.10./Sommerzeit)

Die./Do. 16.00 - 18.00 und Sa. 09.00 – 12.00 Uhr  
 (01.11. – 28.02./Winterzeit)

**Wertstoffhof Epfach bei der Kiesgrube „Haslach“**

Mi. 16.00 – 18.00 und Sa. 09.00 – 12.00 Uhr

(01.03. – 31.10./Sommerzeit)

Mi. 16.00 – 17.00 Uhr und Sa. 10.00 – 12.00 Uhr

(01.11. – 28.02./Winterzeit)

**Museum**

Abodiacum Epfach, Ausstellung über röm. Geschichte

VIA CLAUDIA 16, 86920 Epfach, 0 82 43 /96 01 - 0 tagsüber geöffnet

**Notrufe**

<b>Notarzt/Rettungsdienst bei gefährlichen Notfällen</b>	Telefon	<b>112</b>
<b>Ärztlicher Bereitschaftsdienst außerhalb der Sprechzeiten der Arztpraxen</b>	Telefon	<b>01805-191212</b>
<b>Feuer</b>	Telefon	<b>112</b>
<b>Notruf</b>	Telefon	<b>110</b>
<b>Krankenhaus Landsberg</b>	Telefon	<b>08191-3330</b>
<b>Krankenhaus Schongau</b>	Telefon	<b>08861-2150</b>

## Ihr Fuchstaler Pflegestützpunkt

- Professionelle ambulante Krankenpflege, Altenpflege und Betreuung:  
→ in Ihrem gewohnten Zuhause  
→ in der Tagespflegestätte Fuchstal → (Mo. - Sa.)  
→ in der Fuchstaler Senioren-Wohngemeinschaft
- Modernes Wundmanagement
- Palliativ-Pflege
- Qualifizierte Diabetiker-Versorgung
- 24 Stunden Notruf
- Essen auf Rädern – frisch zubereitet
- Kompetente Beratung und Anleitung
- Behindertengerechte Fahrdienste  
→ und vieles mehr, sprechen Sie uns an ...



Beratungsbüro: Hauptstraße 36 a • Fuchstal-Leeder  
Tel.: 0 82 43 / 99 35 50 • [www.mobile-pflege-fuchstal.de](http://www.mobile-pflege-fuchstal.de)

Unsere Versorgungsgebiete: LK Landsberg • Schongau  
Buchloe • Kaltental • Rott • Kinsau und weitere

## Ihr Friseur

... weil es eben Ihr Friseur ist!



**Neu ab März 2011 !!!**  
**Professionelles Nagel-Design**  
für traumhaft schöne Fingernägel  
von Melanie



Terminvereinbarung unter  
0 82 43 - 96 85 01



**Karin Schwimbacher** ✂ **Friseurmeisterin**  
Hauptstraße 4 86920 Denklingen  
Telefon 0 82 43 - 96 85 01 - [www.ihrfriseurdenklingen.de](http://www.ihrfriseurdenklingen.de)



Der fast unsichtbare Insektenschutz.

**Transpatec®**

Standardgewebe Transpatec

**SCHREINEREI MARTIN**

- HANDEL
- HANDWERK
- RESTAURIERUNG
- INSEKTENSCHUTZ

Ortsstraße 41 · 87662 Blonhofen  
Tel.: 0 83 44 / 991 400 · [www.martin-schreinerei.de](http://www.martin-schreinerei.de)

Fliesenarbeiten führt kreativ und qualitativ aus:

**Heinrich Klöck**  
Fliesen-, Platten- & Mosaiklegermeister

**Handwerkskraft, die Vorteil schafft!**

Bahnhofstraße 35 · 87662 Helmishofen  
Telefon 0 83 45 - 16 61 · Fax 0 32 12 - 25 70 168  
Mobil 0160 - 25 70 168  
[info@fliesen-kloeck.de](mailto:info@fliesen-kloeck.de) · [www.fliesen-kloeck.de](http://www.fliesen-kloeck.de)

**Negele**  
OPEL-Service

Leederer Straße 2  
86920 Denklingen  
Tel. (08243) 1326  
Fax (08243) 31 08  
[opel-negele@t-online.de](mailto:opel-negele@t-online.de)

Neuwagen • Gebrauchtwagen  
Jahreswagen • EU Wagen  
Reparatur aller Fabrikate  
Finanzierung • Leasing

**Der Garten - Ihre Ruheoase**

**Gartengestaltung**

**MAIMANN**

in Blonhofen, Richtung Oberostendorf ☎ 08344-1863  
www.garten-maimann.de

**Pflanzenpark**

© METZIG 2008

**Der Spezialist für Pflaster, Treppen, Zäune, Begrünungen und Renovierungen**



**Fischräucherei Schießl**

Am Anger 3 - 86920 Denklingen - Tel. 08243/1212 - Fax 08243/3494

- Seefisch-Süßwasserfische
- Räucherware aller Art, Fischsalate usw.
- Fischplatten

**Öffnungszeiten:**

Aschermittwoch von 9<sup>00</sup> - 18<sup>00</sup> Uhr  
Donnerstag von 14<sup>00</sup> - 18<sup>00</sup> Uhr  
Freitag von 9<sup>00</sup> - 18<sup>00</sup> Uhr



**Wir freuen uns über Ihren Besuch.**

**Druckerei**

**Alters- und Ehejubiläen**

**Herzlichen Glückwunsch !**



**Altersjubilare:**

18.03.2011	101. Geburtstag	Josef Gehr Sonnenbichl 3 86920 Epfach
28.03.2011	80. Geburtstag	Regina Schreiber Am Ziegelstadel 1 86920 Denklingen
07.04.2011	70. Geburtstag	Joseph Edelmann Weihertalstraße 24 86920 Dienhausen

**Eheschließungen:**

19.02.2011	Margit Böbel und Robert Echter Tulpenstraße 6 86920 Denklingen
------------	--

**Sterbefälle**

30.01.2011	Anna Werner, Römerstraße 3, 86920 Epfach
07.02.2011	Martha Schmidt, Guttenthal 2, 86920 Epfach
22.02.2011	Ehrentrud Steinhart, Menhofer Str. 8, 86920 Denklingen

**BIO-OUTLET-SHOP**

**Alte Molkerei**

DIREKT VOM IMPORTEUR

- Bio-Feinkost dauerhaft viel günstiger
- Tees, Gewürze, Wein, Geschenke, ...

Orig. ital. luftgetr. Bio-Salami-Sorten (auch Fenchelsalami) 2,99/100 g  
Bio-Parmaschinken 4,99/100g · Feine Bio-Käsesorten 1,59/100 g  
Orig. griechische Bio-Feta-Spezialitäten ab 1,49/100 g · Orig. ital. Bio-Antipasti, Oliven, Tomaten, Artischocken, gegrilltes Gemüse ab 1,49/100 g

**BUCHWEG 4 • 86920 DENKLINGEN • FR. 13 BIS 18 UHR • SA. 9 BIS 13 UHR**

## Kontakt zum Rathaus

### Öffnungszeiten:

Montag - Freitag: 08.00 - 12.00 Uhr  
 Montag und Dienstag: 13.30 - 16.00 Uhr  
 Donnerstag: 13.30 - 19.00 Uhr

	Zimmer	Telefon	Fax
<b>Zentrale</b>	2	08243 / 9601- 0	08243 / 9601- 10
<b>Gröger Waltraud</b>	2	08243 / 9601- 11	08243 / 9601- 19
<b>Schelke Gertraud</b>	1	08243 / 9601- 12	08243 / 9601- 20
<b>Horber Viktoria</b>	3	08243 / 9601- 13	08243 / 9601- 21
<b>Hartmann Johann</b>	4	08243 / 9601- 14	08243 / 9601- 22
<b>Breibinder Markus</b>	5	08243 / 9601- 15	08243 / 9601- 23
<b>Schmeiser Andrea</b>	6	08243 / 9601- 16	08243 / 9601- 24
<b>Jost Birgit</b>	6	08243 / 9601- 29	08243 / 9601- 27

## Impressum:

### Mitteilungsblatt Gemeinde Denklingen für die Gemeindeteile Denklingen, Epfach, Dienhausen

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Denklingen erscheint monatlich jeweils am ersten Freitag und wird an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

Herausgeber: creativ management,  
 Alte Forstlahmer Straße 22  
 95326 Kulmbach  
 09221 / 973 - 303, Fax 973 - 451  
 info@cm-creativmanagement.de

Verantwortlich für den **amtlichen Teil**:  
 Die Erste Bürgermeisterin der Gemeinde Denklingen  
 Viktoria Horber, Hauptstraße 23, 86920 Denklingen.  
 Telefon: 08243 / 9601 - 0

Verantwortlich für den **Anzeigenteil und sonstige redaktionelle Beiträge**: Manfred Weber - Dipl.-Betriebswirt (FH), creativ management

Bei Bedarf werden Einzel Exemplare durch creativ management zum Preis von 1,00 € zzgl. Versandkosten verschickt. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zur Zeit gültige Preisliste. Für nicht gelieferte Mitteilungsblätter infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

## Mit der Maus ins Rathaus

Folgende Möglichkeiten stehen Ihnen auf unseren Internetseiten [www.denklingen.de](http://www.denklingen.de) zur Verfügung:

Nr.	Bereich
1.	Einholen einer Melderegisterauskunft
2.	Passabfrage – Welchen Bearbeitungsstatus hat mein Pass- bzw. Ausweisantrag?
3.	Anfordern einer Aufenthaltsbescheinigung
4.	Anfordern einer Meldebescheinigung
5.	Beantragung einer Auskunftssperre
6.	Anfordern eines Auszuges aus dem Gewerbezentralregister
7.	Anfordern eines Führungszeugnisses
8.	Kinderreisepass
9.	Umzug
10.	Zuzug
11.	Briefwahl beantragen
12.	Wasserzählerstand eingeben
13.	Gewerbeamt Online
14.	Abmeldung zur Hundesteuer
15.	Anmeldung zur Hundesteuer
16.	Einzugsermächtigung
17.	Verlusterklärung eines Dokumentes
18.	Wiederauffindung eines Ausweisdokumentes
19.	Fundbüro
20.	Anmeldung Nebenwohnung
21.	Abmeldung Nebenwohnung
22.	Statuswechsel

**Redaktionsschluss für  
 April 2011**

**Mittwoch, 23.03.2011**

**Kontakt: [gemeinde@denklingen.de](mailto:gemeinde@denklingen.de)**

## März

04.03.2011	14.00	Asch	Frauenbund Denklingen	Weltgebetstag
04.03.2011	14.30	Haus der Vereine Epfach	Haus der Vereine GbR	Kinderfasching
04.03.2011		Schützenheim Denklingen	Schützenverein Denklingen	letztes Königsschießen
05.03.2011	09.00	Epfach	Schützenverein Epfach	Altpapiersammlung
05.03.2011	20.00	Haus der Vereine Epfach	TSV Epfach	Sportlerball
06.03.2011		Schongau	Faschingsgesellschaft Epfach	Faschingszug
08.03.2011		Epfach	Faschingsgesellschaft Epfach	Faschingszug
12.03.2011		Denklingen/Dienh.	Schützenverein Denklingen	Altpapiersammlung
13.03.2011		Ziel s. Aushang	VfL Denklingen, Sparte Bergwandern	Bergtour
14.03.2011			Freiw. Feuerwehr Epfach	Feuerwehrausflug
15.03.2011		Denkl./Epfach/Dienh.	Landkreis LL	Müllabfuhr
15.03.2011	19.30	Rathaus Denklingen	Gemeinde Denklingen	Gemeinderatssitzung
19.03.2011	20.00	Haus der Vereine Epfach	TSV Epfach	Generalversammlung
19.03.2011		Schützenheim Denklingen	Schützenverein Denklingen	Königsproklamation
20.03.2011	10.00	Asch	Pfarrrei Denklingen	4. Weggottesdienst der Kommunionkinder
21.03.2011	20.20	Sportheim Denklingen	Freiw. Feuerwehr Denklingen	Jahreshauptversammlg. mit Neuwahlen
22.03.2011	14.00	Pfarrkirche St. Michael Denklingen	Senioren Denklingen	Fastenandacht
22.03.2011	20.00	Gasthaus Hirsch, Denklingen	Garten- und Naturfreunde Denklingen	Jahreshauptversammlg.
26.03.2011		Turnhalle Denklingen		Klamottenkiste
26.03.2011	20.00	Kaufbeuren	Trachtenverein Epfach	Gausingen und Musizieren
27.03.2011	14.00	Pfarrheim Denklingen	Pfarrrei Denklingen	Pfarrfamiliennachmittag
29.03.2011		Denkl./Epfach/Dienh.	Landkreis LL	Müllabfuhr
29.03.2011	19.30	Rathaus Denklingen	Gemeinde Denklingen	Gemeinderatssitzung
31.03.2011	18.00	Turnhalle Denklingen	IHK und Fa. Hirschvogel	IHK-Abschlussfeier und Auszeichnung der Lehrlinge

## April

			Frauenbund Denklingen	Palmbuschen basteln
02.04.2011		Landsberg am Lech	Trachtenverein Epfach	Gauversammlung

### Unser Service für Sie:

- Neurechner
- Software Installation
- Server Installation
- Datensicherungsservice
- Netzwerkservice
- Austauschrechner
- Vor-Ort-Service Rund-um-die-Uhr!



Das alles nur bei: **Hermann Bader**

Wiesenstr. 10, 86869 Unterostendorf  
 Tel. 08344/92040 Fax: 08344/920429  
 Mobil: 0172 / 84 38 409  
 E-Mail: info@bader-computer.de  
 Internet: www.bader-computer.de



Autohaus Lensch  
 Gewerbestr. 6  
 86920 Denklingen

[www.auto-lensch.de](http://www.auto-lensch.de)



**Telefon 0 82 43 | 4 07**  
**Fax 0 82 43 | 27 29**